



Lauchheim. Richtfest am Bau – das sei so etwas wie die Halbzeit bei einem Fußballspiel, sagte Architekt Wolfgang Weber vom Aalener Büro „Bauwerk 4“.

Im Fall des neuen Verwaltungsgebäudes der Firma Nord-Lock in Lauchheim trifft das ziemlich genau. Im April dieses Jahres war der Spatenstich, im April 2018 soll das Gebäude bezogen werden. Die neue Lager- und Logistikhalle gleich nebenan sogar noch früher.

Nord-Lock ist seither in Westhausen ansässig. Die zu einem weltweit operierenden schwedischen Konzern gehörende Firma stellt spezielle Unterlegscheiben zur Schraubensicherung her – sogenannte „Keilsicherungsscheiben“, die verhindern, dass sich Schrauben und Muttern unter Vibrationen lösen.

Die Firma ist sehr erfolgreich am Markt und will erweitern, was am seitherigen Standort nicht möglich war.

Polier Andreas Rister von der Ellwanger Firma Hans Fuchs brachte im Nieselregen den Richtspruch aus. Danach hatte Nord-Lock in die bereits geschlossene Halle gebeten.

Geschäftsführer Andreas Maile skizzierte, wie es zu der Entscheidung gekommen war, in Lauchheim neu zu bauen. Alles geschehe im Übrigen, getreu dem Motto der Firma, unglaublich schnell.

Maile dankte Lauchheims Bürgermeisterin Andrea Schnele und dem Gemeinderat sowie allen beteiligten Firmen. Von der Rohplanung bis zum Bauantrag seien nur drei Monate vergangen. Man liege super im Zeitplan und die Arbeiten seien seither glücklicherweise unfallfrei verlaufen.

Architekt Wolfgang Weber berichtete über die seitherigen Arbeiten. Das 4500-Quadratmeter-Grundstück bietet Platz für eine Lager- und Versandhalle mit knapp 1100 Quadratmetern und ein Verwaltungsgebäude mit 765 Quadratmetern Nutzfläche.

Die Halle ist vom Mittelhofer Weg aus erreichbar, das Verwaltungsgebäude von der Hauptstraße her. Eine Herausforderung sei der Höhenunterschied von neun Metern zwischen den beiden Straßen gewesen, was große Erdbewegungen erforderte.

Ein Kompliment und Anerkennung für das bisher Geleistete sprach Lauchheims Bürgermeisterin Andrea Schnele aus. Ein neues Unternehmen und neue Arbeitsplätze steigern auch die Attraktivität der Stadt und deren Lebensqualität, sagte sie.

Die ortsansässige Metzgerei Uhl bewirtete anschließend mit Gegrilltem und Salaten.